

MEIN VEREIN

Reit- und Fahrverein
Groß LübenReit- und Fahrverein
Groß Lüben

Gründung: 1976 als Sektion Pferdesport einer Betriebsportgemeinschaft der ortsansässigen LPG; 5. April 1991 Neugründung als RFV Groß Lüben

Mitglieder: ca. 70

Vorstand: Sabrina Bork (Vorsitzende), Bernd Winterfeld, Albert Gramms, Steffi Brennauer, Steffen Gramms, Katharina Gerike

Termine: 10. April: Osterausritt und Saisonöffnung; 27. bis 29. Mai: Reit- und Springturnier; 4. September: Erntefest; 7. Oktober: Fackelumzug; 4. Dezember: Adventsbasar und Weihnachtsfrühschoppen

Kontakt: c/o Sabrina Bork, Große Straße 65, 19336 Bad Wilsnack; E-Mail: info@rfv-grosslueben.de; Turnierplatz am Ortsausgang an der Landstraße 11 in Richtung Klein Lüben

Internet: www.rfv-grosslueben.de

Der Nächste, bitte!

Im nächsten Teil der Serie stellt die MAZ den **Borkheider SV 1990** vor. Wenn Sie einen Vorschlag haben, welcher Verein in unserer Serie porträtiert werden soll, dann freut sich die Sportredaktion der MAZ über eine E-Mail an: sport@maz-online.de

Hier packt die Jugend mit an

Der RFV Groß Lüben freut sich nach zwei Jahren Pause auf sein großes Reit- und Springturnier

Von Christoph Brandhorst

Groß Lüben. Beim Reit- und Fahrverein Groß Lüben gehört Albert Gramms zu den Veteranen. Der fast 85-Jährige war schon dabei, als einjährige Pferdesportbegeisterte den Verein 1976 aus der Taufe hoben. Jahrelang führte er den Club als Chef zu Erfolgen und einiger Bekanntheit auch über die Grenzen des kleinen Prignitz-Dorfes vor den Toren Bad Wilsnacks hinaus. Dort am Dorfrand von Groß Lüben liegt auch der schmucke Reitplatz des RFV, auf dem in den vergangenen Jahren schon viele Sportler im Sattel versuchten, mit der Bestzeit und möglichst fehlerfrei durch den Parcours zu reiten. „Wir waren immer schon ein sehr aktiver Verein“, sagt Gramms.

Der Rentner, der selbst nie ambitioniert im Sattel saß und sich selbst als „Sonntagsreiter“ bezeichnet, ist zwar schon vor einigen Jahren in die hinteren Reihen der Vereinsführung gerückt, engagiert ist er zum Wohle des Pferdesports in Groß Lüben aber immer noch. Das wird hoffentlich auch im Mai wieder so sein, wenn beim RFV endlich wieder das traditionelle Reit- und Springturnier steigen soll. „Zwei Jahre gab es wegen Corona kein Turnier“, gibt Gramms zu bedenken. Im September vorigen Jahres habe man im Rahmen des Erntefestes der Gemeinde wenigstens einen Reiterstag für die Jugendlichen, sozusagen ein Turnier im Kleinform, auf die Beine stellen können.

Umso größer ist im rund 70 Mitglieder starken Reit- und Fahrverein die Vorfreude auf die diesjährigen Wettbewerbe, die von der Anfänger- bis zur mittelschweren Klasse ausgeschrieben werden. „Wir hatten auch schon S-Springen im Programm“, erinnert sich Albert Gramms. Überhaupt kann das Urgestein aus einer glanzvollen Historie berichten. „1989, kurz vor der Wende, haben wir hier in Groß Lüben die DDR-Meisterschaften im Voltigieren ausgerichtet“, sagt er. Titel und Podiumsplatzierungen inklusive. Eine Voltigiergruppe gibt es aktuell nicht mehr im Verein. „Dafür braucht man ein Pferd, einen Trainer, es muss einfach passen“, so Gramms, der sich nichtsdestotrotz



Das Reit- und Springturnier in Groß Lüben ist stets ein Highlight für die ganze Region. Das erste Turnier gab es vor den Toren Bad Wilsnacks bereits 1980, wovon der heute noch erhaltene Wimpel (r.) zeugt. FOTOS: STEFAN PEGLOW, VEREIN

darauf verlassen kann, dass seine jahrzehntelange Arbeit im Verein nun von einer neuen Generation fortgeführt wird. Vereinschefin ist seit zwei Jahren Sabrina Bork.

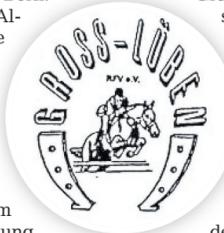
„Das ist eine Gute“, lobt Albert Gramms die junge Frau in höchsten Tönen, „die hat alles im Griff!“ Wie Sabrina Bork hätten sich zuletzt einige junge Menschen gefunden, die im Reit- und Fahrverein mit anpacken. Mal wird auf dem Reitplatz an der Umzäunung gewerkelt, mal werden die Zuschauerplätze auf Vordermann gebracht. „Es gibt immer etwas zu tun“, sagt Gramms. Und danach gibt es oft noch ein gemütliches Beisammensein, denn die familiäre At-

mosphäre will man sich in Groß Lüben natürlich auch bewahren.

Zum Reitturnier, einem „absoluten Höhepunkt“ im Vereinsjahr, so Gramms, kamen früher schon mal bis zu 3000 Besucher. „Weltberühmt“ sei bis heute der Kuchenbasar, wenn die Frauen aus dem Dorf alle etwas Leckeres backen würden. Doch nicht nur dieser Termin ist im Kalender der Mitglieder fest verankert. Das Groß Lüben Gründungsmitglied verweist auf den Kartenabend, der kürzlich wegen der Corona-Beschränkungen allerdings noch einmal ausfallen musste. Aber am 10. April, dem

Sonntag vor Ostern, ist der traditionelle Osterausritt geplant. Es ist für die reitsportbegeisterten Prignitzer sozusagen der Startschuss für die Grüne Saison.

Ende Mai soll dann an drei Tagen um die Siegerschleifen geritten werden. Vorher gebe es zwei Arbeitseinsätze, bemerkt Albert Gramms. „Da packen alle mit an. Da wird der Reitplatz gemäht und einfach alles auf Vordermann gebracht“, so der frühere Vorsitzende, der zufrieden auf die Entwicklung des Vereins blickt. Die Corona-Zeit jedenfalls habe der RFV mit großem Zusammenhalt ganz ordentlich überstanden. Den will man in diesem Jahr auch noch beim Erntefest, dem Fackelumzug oder dem Weihnachtsfrühschoppen demonstrieren.



IN KÜRZE

Füchse-Spiele gegen Nantes terminiert

Berlin. Im Achtelfinale der EHF European League treffen die Handballer der Füchse Berlin auf den französischen Vertreter HBC Nantes. Inzwischen steht auch fest: Das Hinspiel findet am 29. März um 20.45 Uhr in Frankreich statt. Das Rückspiel in Berlin wird am 5. April um 18.45 Uhr ausgetragen. Der SC Magdeburg bekommt es an den selben Tagen mit Sporting CP Lisabon zu tun (jeweils 20.45 Uhr).

Berlin. Trainer Serge Aubin machte keinen Hehl aus seinem Unmut über das 2:3 (0:2, 1:0, 1:1) der Eisbären Berlin bei den Augsburger Panthern. „Ich bin enttäuscht – natürlich von der Niederlage, aber noch mehr davon, wie wir verloren haben“, sagte der Kanadier am Dienstagabend, nachdem die Erfolgsserie des Spitzenreiters der Deutschen Eishockey Liga (DEL) nach sieben Siegen gerissen war. „Wir hatten

von Beginn an zu viele Mitläufer, nicht jeder hat sich voll auf das Spiel eingelassen.“

Dass sich sein Team vor 3429 Zuschauern im Curt-Frenzel-Stadion nach einem 0:2-Rückstand gesteigert hatte und durch die Tore von Manuel Wiederer und Zach Boychuk zwischenzeitlich zum Ausgleich gekommen war, konnte Aubin nicht besänftigen. „Insgesamt hatten wir nicht annähernd das

Niveau, das wir erwarten“, sagte er. „Letztlich bekommt man im Eishockey, was man verdient. Und diesmal haben wir nicht gut genug gespielt, um uns einen Sieg zu verdienen.“

Kapitän Frank Hördler hob die unterschiedliche Ausgangslage der beiden Kontrahenten hervor: Während die zuletzt erfolgsverwöhnten Eisbären weiterhin souverän die Tabelle anführen, kämpfen die Augs-

burger noch um die Play-off-Qualifikation. „Das hat man gemerkt. Die haben alles, was möglich war, reingehauen“, sagte der 37 Jahre alte Verteidiger. Vor dem Spitzenspiel



Eisbären-Trainer
Serge Aubin FOTO:
IMAGO / UWE KOCH

gegen den Tabellenzweiten Grizzlys Wolfsburg am Freitag in der Arena am Ostbahnhof (19.30 Uhr/Magentasport) ist dem Routinier trotz des Dämpfers in Augsburg aber nicht bange.

„Ich denke, wenn wir unser Spiel über sechzig Minuten spielen, haben wir eine gute Chance, zu gewinnen. Wir müssen nur unser Spiel einfach halten und viel arbeiten“, sagte Hördler.

„Bin enttäuscht davon, wie wir verloren haben“

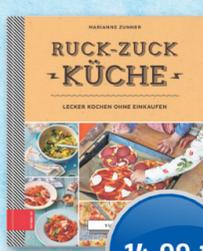
Eisbären-Trainer Serge Aubin äußert nach dem 2:3 seiner Kufencracks gegen DEL-Konkurrent Augsburg klare Kritik

Neues aus dem MAZ Shop:

Ab in die Küche!

Ruck-zuck-Küche
Lecker kochen ohne Einkaufen

In Yummy Ruckzuck von Marianne Zünner gibt es schnelle Familienrezepte für jeden Tag. Yummy! Ruckzuck Küche bietet viele Rezepte für stressfreies Kochen mit Zutaten aus dem Vorrat. So bleibt mehr Zeit für die Familie. Marianne Zünners simples Geheimnis: Ein gut gefüllter Vorratschrank. Genauer: Man kaufe einmal pro Woche ein, lege Vorräte von Dosen und Gläsern an, spanne die Tiefkühltruhe mit ein und zaubere bei Bedarf alles wieder hervor. Kein frisches Gemüse, Kräuter, Fisch und Fleisch? Doch natürlich, denn richtig gelagert hält sich auch das einige Tage. Einfach Yummy, einfach lecker, einfach ruck-zuck.



14,99 €

gebunden, 189 x 221 mm, 96 Seiten

Die besten Powersmoothies

Smoothies sind gleich in doppelter Hinsicht der Hit. Sie sind nicht nur köstlich, sondern mit ihren Vitaminen, Mineralstoffen, sekundären Pflanzenstoffen und Antioxidantien ideale Energielieferanten. Smoothies können eine ganze Mahlzeit ersetzen und machen leistungsfähiger und fitter. Dieses Buch beinhaltet 50 neue Rezepte für farbenfrohe Powersmoothies, mal in fruchtiger Form, mal als grüner Gemüsesmoothie, mal für den Sommer, mal als Helfer durch die kalte Jahreszeit. Und auch an besonders eilige Smoothie-Fans ist gedacht mit Blitzrezepten für den Vitamin Schub zwischendurch.

gebunden, 190 x 240 mm, 80 Seiten



7,99 €

Kochen und backen
mit der Maus

Ein Klassiker, neu aufgelegt: Kochen und backen mit der Maus wird bestimmt auch bei Ihren Kindern zum neuen Lieblingsbuch, denn sie werden kinderleicht und altersgerecht ans Hantieren in der Küche herangeführt. Die berühmteste Zeichentrickfigur Deutschlands beschäftigt sich nicht nur mit heiß geliebten Rezeptklassikern, sondern auch mit Trends wie Burgern, Smoothies oder Cake Pops und vermittelt so Kindern den Spaß am Kochen und Backen. Wie eh und je gibt es natürlich auch tolle Basteltipps, Schritt-für-Schritt-Bilder und jede Menge schlaue Hintergrundinfos.

gebunden, 220 x 195 mm, 192 Seiten



12 €

Jetzt online unter
maz-online.de/shop